

SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

(Antrag Nr. 1874/2007)

Eingereicht am 12.07.2007 um 15:13 Uhr.

**Jugendhilfeausschuss, Schulausschuss, Migrationsausschuss,
Verwaltungsausschuss**

Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu einem Konzept Jugend und Politik

Antrag,
die Verwaltung wird aufgefordert,

ein Konzept zu erarbeiten, das Schülerinnen und Schülern unterschiedlichster Klassenstufen und Schulformen eine angemessene Auseinandersetzung und das Verstehen von kommunalpolitischem Handeln ermöglicht.

Dazu wird eine gemeinsame Arbeitsgruppe von Verwaltung und Politik, unter Einbeziehung der Zielgruppe, z.B. durch Schüler- und LehrervertreterInnen, eingesetzt.

Bei der Erstellung des Konzeptes werden der Besuch von Rats- und Ausschusssitzungen durch Schülerinnen und Schüler, sowie Lehrerinnen und Lehrern (über die mit dem Klassenbesuch einhergehende Betreuung hinaus) im Rathaus berücksichtigt, und eine an die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler angepasste Präsentation im Internet sowie das Erstellen adäquater Medien für den Unterrichteinsatz eingeschlossen.

Begründung

Gegenwärtig wird die Präsentation von Lokal- und Rathauspolitik von vielen Schulen überhaupt nicht wahr genommen oder als "kompliziert", "trocken", nicht verständlich genug und als zu langweilig empfunden. Diese Aussage gilt vielfach für teilnehmende Klassen an Ratssitzungen, sie wird aber auch gegenüber Kommunalpolitikern, die bereits den politischen Unterricht in den Schulen besuchten, offen geäußert.

Um Kinder und Jugendliche rechtzeitig an Kommunalpolitik zu beteiligen, sie zu interessieren und damit auch ggf. auch die Wahlbeteiligung "ab 16" zu steigern, wird die Verwaltung um ein in sich schlüssiges und fortlaufend zu aktualisierendes Konzept gebeten. Erfahrungen aus den in Hannover bereits erfolgten Beteiligungsprojekten zur „Rathauschule“ und aus anderen Städten (z.B. Köln) sollen in die Konzepterstellung einfließen.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 12.07.2007